



ESV Weil am Rhein 1926 e.V.
HSG Dreiland

Handball im Dreiländereck



INFOBLÄTTLE für Sonntag, den 13.01.2019

Die Handball-Abteilung des ESV Weil und die HSG Dreiland wünscht zum ersten Heimspieltag im Jahr 2019 allen Zuschauer, Mannschaften und Schiedsrichter ein gutes neues Jahr und ein herzliches Willkommen in der Sporthalle Egerstraße in Weil am Rhein.

Man darf gespannt sein, wie die Teams aus der teilweise langen Weihnachtspause wieder ins Spielgeschehen zurück finden.

Am heutigen Heimspieltag finden folgende Spiele statt:

11:00	mJD-BK	ESV Weil am Rhein	: Regio Hummeln Grenzach
12:30	mJA-BK	HSG Dreiland	: Handball Löwen Heitersheim
14:30	F-SL	HSG Dreiland	: SG Kappelwindeck/Steinbach 2
16:30	M-LL-S	HSG Dreiland	: SG Allensbach/Dettingen-Wallhausen
18:15	M-BK	HSG Dreiland 2	: TV Bötzingen

Aktuelle Tabelle Herren Landeliga Süd

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	TV Herbolzheim	13	12	0	1	439:332	24:2
2	Handball Union Freiburg	13	11	0	2	375:313	22:4
3	TV Ehingen	13	11	0	2	378:326	22:4
4	TuS Ringsheim	14	10	0	4	361:338	20:8
5	SG Schenkenzell/Schiltach	14	6	2	6	392:386	14:14
6	TV St. Georgen/Schw.	14	7	0	7	366:367	14:14
7	HSG Dreiland	13	5	2	6	373:389	12:14
8	TuS Steißlingen 2	14	6	0	8	359:368	12:16
9	TV Pfullendorf	13	5	0	8	351:373	10:16
10	TB Kenzingen	13	4	2	7	346:365	10:16
11	TV Meßkirch	13	4	0	9	338:395	8:18
12	HG Müllheim/Neuenburg	13	3	1	9	322:373	7:19
13	SG Gutach/Wolfach	13	2	2	9	322:351	6:20
14	SG Allensbach/Dettingen-Wallhausen	13	2	1	10	342:388	5:21



Termine, News und Infobox:

Weitere Spiele:

So 16:30 M-KK-A TB Kenzingen 2 : HSG Dreiland 3

Ihr ESV Weil am Rhein - Handball

Landesliga und Südbadenliga

16:30 Uhr M-LL-S HSG Dreiland – SG Allensbach/Dettingen-Wallhausen

Herren I treffen auf Schlusslicht!

Es geht wieder los: Nach der langen Winterpause in der Landesliga Süd geht es für die HSG Dreiland nun weiter. In der ersten Begegnung nach Weihnachten trifft die Bojic-Equipe auf den Tabellenletzten aus Allensbach.



Auch wenn die Tabelle in dieser Partie einen relativ klaren Favoriten herausstellt, darf die HSG die SG keinesfalls unterschätzen. Sieben Punkte trennen den Tabellensiebten aus dem Dreiland von der SG, was noch einmal beweist, wie ausgeglichen sich die Liga in diesem Jahr gestaltet.

Videoanalysen im Voraus der Partie zeigten, dass die Allensbacher über große Spieler und einen soliden Mittelblock verfügen. Es gilt also, ein schnelles und dynamisches Spiel aufzuziehen, mit dem Lücken in die große Abwehrreihe gerissen werden können. Zudem muss sich das Tempospiel mit Gegenstößen und der zweiten Welle noch verbessern, möchte man häufiger zu einfachen Toren kommen. Viel Fokus lag im Training unter der Woche auch auf dem eigenen Abwehrverbund, der in Rückrunde nach und nach gefestigt werden soll.

Zu erwarten ist ein Spiel, in dem keines der beiden Teams Punkte verschenken möchte. Die HSG benötigt die Zähler

dringend, um im oberen Drittel der Tabelle zu verweilen und die SG aus Allensbach steht mit dem Rücken an der Wand, braucht unbedingt Zählbares im Kampf gegen den Abstieg.

14:30 Uhr F-SL HSG Dreiland – SG Kappelwindeck/Steinbach 2

Zum ersten Spiel 2019 und gleichzeitig dem letzten Spiel der Hinrunde begrüßen die Damen der HSG Dreiland die Dritte-Bundesliga-Reserve der SG Kappelwindeck/Steinbach. Auch heißen wir alle Fans und das Schiedsrichtergespann Schneider/Ziegler in der Weiler Sporthalle herzlich willkommen.

Die Dreiland-Damen gehen heute ohne Punktverlust als klarer Favorit in die Begegnung. Allerdings passte außer den Ergebnissen bei den letzten Spielen vor der Weihnachtspause nicht alles, um mit ruhigem Gewissen das neue Jahr anzugehen. Gerade gegen Sinzheim zeigte die Mannschaft Ihre schwächste Saisonleistung, schlussendlich konnte Ena im Tor den Sieg dank Ihrer Paraden über die Zeit retten. Die Spielpause kam gerade zum rechten Zeitpunkt. So sollten sich heute alle Spielerinnen im ersten Spiel des Jahres wieder an Ihre Stärken erinnern und vor allem das spielerische Miteinander wieder auf der Platte zeigen.

Der Gegner steht mit drei Siegen und einem Unentschieden auf Platz 9 der Tabelle, musste allerdings ein paar knappe Niederlagen hinnehmen.

Mit einem Sieg können die Damen der HSG die Tabelle gerade rücken und wieder Platz Eins in der Südbadenliga übernehmen. Die Gegner werden aber sicher alles daran setzen um es dem Favoriten so schwer wie möglich zu machen. Man darf auch gespannt sein, ob die SG Zweite von der spielfreien Ersten unterstützt werden wird.

Auf jeden Fall müssen heute alle HSG-Spielerinnen über die kompletten 60 Minuten voll konzentriert zur Sache gehen.

Ottenheim und Schenkenzell/Schiltach schaffen es regelmäßig gegen schwächere Gegner deutliche Siege einzufahren. Die HSG Dreiland tut sich hier immer etwas schwer und bietet daher den Zuschauern dann doch öfter als nötig spannende Begegnungen.

Die eigene Überlegenheit während des gesamten Spiels effektiv auf die Platte zu bringen, ist eines der Ziele für die Rückrunde. Hierfür gilt es aber auch im Training die Qualität hoch zu halten und dies klappt, gerade für das Einstudieren von spielnahen Aktionen, nur bei kompletten Kader.

Wieviel Zeit kann und möchte jede Spielerin für Handball investieren? Diese Frage muss schlussendlich jeder für sich beantworten, aber bitte dann auch dazu stehen, auch wenn es mal schwer fallen sollte sich zu motivieren. Heute bietet sich vor heimischem Publikum wieder eine Chance zu zeigen, was möglich ist, wenn der Wille und die Einstellung passt. Wir freuen uns auf jeden Fall auf eine unterhaltsame Begegnung und tatkräftiger Unterstützung von der Tribüne.



Spiele unserer Handballjugend

11:00 Uhr mJD-BK ESV Weil am Rhein – Regio Hummeln Grenzach

Zum heutigen ersten Heimspieltag im Jahr 2019 begrüßen wir unseren Gegner die Regio Hummeln aus Grenzach. Es ist das zweitletzte Spiel in der Hauptrunde, aber zugleich unser erstes Spiel gegen die Regio Hummeln. In zwei Wochen treffen wir uns schon zum Rückspiel und schließen damit die Runde ab.

Wir wissen also nicht genau, was uns erwartet. Die Regio Hummeln belegen den letzten Platz mit nur einem Unentschieden. Dieses Remis haben sie allerdings gegen Schopfheim geholt. Wir haben unsere beiden Spiele gegen Schopfheim verloren. Wir sollten den Gegner also nicht unterschätzen, auch wenn sie ihre Spiele meist hoch verloren haben. Wir wollen unsere letzten beiden Spiele gewinnen, um mit der vollen Punktzahl in die Platzierungsrunde zu gehen. Gehen wir es an und wünschen unseren Fans ein schönes und faires Spiel.

12:30 Uhr mJA-BK HSG Dreiland – SG Handball Löwen Heitersheim

Im ersten Spiel des neuen Jahres empfängt unsere A-Jugend die Handball Löwen aus Heitersheim, die durch einen Sieg mit unserem Team nach Punkten gleichziehen könnten. Das letzte Spiel der Hinrunde wird richtungsweisend sein, ob sich unsere Jungs im oberen Drittel der Tabelle festsetzen können oder den Anschluss an die führenden Mannschaften verlieren.

In den bisherigen Begegnungen der Saison wurde deutlich, dass insbesondere der Angriff dem Trainerteam große Sorgen bereitet. Die Aktionen im Angriff werden nicht diszipliniert zu Ende gespielt oder die Torabschlüsse sind einfach nicht präzise genug. Dies ist aber dringend notwendig, um die Torausbeute im Spiel deutlich zu erhöhen und somit auch gegen die besten Mannschaften der Liga zu bestehen. Leider konnte man nach dem Jahreswechsel bisher nur einmal trainieren und man wird versuchen diesen Trainingsrückstand im Spiel durch vollen kämpferischen Einsatz zu kompensieren.

18:15 Uhr M-BK HSG Dreiland 2 – SG TV Bötzingen

Nach einer langen fünfwöchigen Spielpause begrüßen die Herren 2 zum heutigen letzten Vorrundenspiel in der Bezirksliga den Tabellennachbarn TV Bötzingen. Wir heißen unsere Gäste, ihre mitgereisten Fans sowie die beiden Schiedsrichter, die Herren Bauer und Groß, recht herzlich in der Weiler Markgrafensporthalle willkommen.

Wie ein Blick auf die Tabelle zeigt, geht es heute für beide Teams um ganz wichtige Punkte. Unsere Gäste stehen bei einem mehr ausgetragenen Spiel als Aufsteiger mit einem Punkt Vorsprung auf dem zweitletzten Tabellenplatz während die HSG 2 nach einer bisher ganz schwachen Saison mit nur drei (!) erzielten Punkten und die komischerweise alle auswärts die rote Laterne innehaben.

Zum neunten Tabellenplatz sind inzwischen schon sieben Punkte Abstand. Das bedeutet, dass die HSG eine ganz starke Rückrunde hinlegen muss, um den Klassenerhalt zu erreichen. Der Anfang dazu müsste eigentlich heute gemacht werden. Aber leider war das bisherige Trainingsverhalten der Spieler nicht gerade dazu angetan, in Optimismus zu verfallen. Anscheinend hat man die Runde auf die leichte Schulter genommen. Ergebnis ist, dass wir sowohl im Angriff wie auch in der Abwehr wesentliche Defizite aufweisen und diese leider bis dato nicht ausmerzen konnten. Allerdings muss man auch bedenken, dass wir durch die verletzungsbedingten Ausfälle bei der Ersten auch Spieler dorthin abgeben mussten.

Dazu kam auch noch ein Verletzungspech bei uns selbst. Folge war, dass wir fast jedes Spiel mit einer anderen Aufstellung und auch nicht hundertprozentig fitten Spielern bestreiten mussten, was dem Spielfluss im Angriff und vor allem in der Abwehr nicht guttat. Wenn endlich mal über die gesamte Spielzeit eine entsprechende Leistung gebracht wird, besteht auf jeden Fall eine Siegeschance. Das heißt aber, vorne müssen wir spielerisch gemeinsam agieren und die sich uns bietenden Chancen auch verwerten. Das Gleiche gilt auch für die Abwehr. Wir müssen wieder unsere Bereitschaft, Abwehrarbeit zu leisten, als Bollwerk nach dem Motto: jeder für jeden aufzutreten, auf den Platz bringen. Nur so kann es funktionieren. Und alle wissen, nur ein Erfolgserlebnis hilft uns weiter! Schauen wir mal, welche Auswirkungen die doch recht lange Spielpause zeitigt. Freuen wir uns auf ein spannendes, faires Spiel und wie immer: das bessere Team möge gewinnen.